

Binnen kurzem gelangen zur Auslieferung:

Haeder, Schnellperspektive u. Einführg. in das technische Zeichnen, 3. Auflage
ord. M. 6.50
und

Haeder, Hilfstabellen für techn. Berechnungen und Konstruktionen, 7. Auflage
ord. M. 2.50

Werden nur bar abgegeben.

Otto Haeder, Verlag, Wiesbaden.

Z Soeben erschien:

Die Sünde wider den Heiligen Geist

Predigt

gehalten am 7. Sonntag
nach Trinitatis
den 3. August 1919

von

D. Chr. Römer, Prälat

Preis 25 ₤

Zuletzt ist erschienen:

Die Kraft der Auferstehung Christi

Predigt

gehalten am Ostersfest 1919
von

D. Chr. Römer, Prälat

Preis 20 ₤

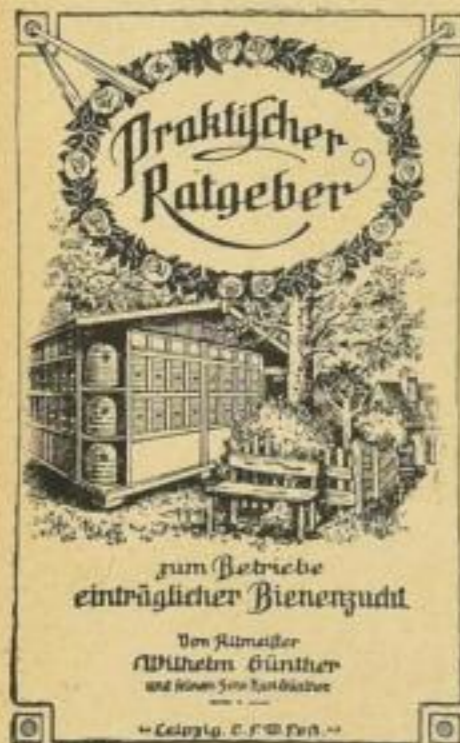
Bis 1. Septbr. einmal bar
zur Probe mit 40% Rabatt

Hochachtungsvoll

**Verlag der Ev. Gesellschaft
Stuttgart**

Verlag C. F. W. fest, Leipzig:

In allen Kreisen der Landwirtschaft, Obstbau, Kleintierzucht ist Interesse für die soeben erschienene
6. Neuauflage von



inkl. Feuerungs-Zuschlag
Preis M. 5.40, geb. M. 7.20,
(bar M. 3.75, geb. M. 5.40.)
Partien 11/10.

**Verlagsverzeichnisse, mit Raum
für Ihre Firma, gratis.**

VERLAG A. BAGEL - DÜSSELDORF
GRAFENBERGER ALLEE 98

DIE SPANISCHE REISE

Aus den Papieren des weiland Gemeinderats-
mitgliedes Aribert Müffer herausgegeben und
illustriert von Adolf Uzarski

Ein starker Band von 364 Seiten auf bestem Papier
in wirkungsvollem, mehrfarbigem Umschlag broschiert
Mk. 7.50, gebunden Mk. 9.—, in Halbfranz Mk. 15.—

Kein Witzblatthumor, keine „innig-sinnige Weih-
nachtsgabe“, sondern eine glänzende Ironisie-
rung unserer lieben Spiessbürger, kurz: ein in
der deutschen Literatur so seltenes, echt humo-
❖❖❖❖❖❖❖ rislisches Buch ❖❖❖❖❖❖❖

In der „Spanischen Reise“ erzählt uns Adolf Uzarski mit vielem Behagen und nie ermüdendem, überlegenem Humor von einem Spiessbürger, wie er so treffend in unserer neuesten Literatur noch kaum gezeichnet worden sein dürfte. In wundervoller Überschätzung seiner Person und seines Kreises, der immer mit sich selbst zufrieden ist, immer alles am besten versteht und weiss, wandert der Mann mit dem bezeichnenden Namen Müffer und dem stolzen Vornamen Aribert von Abenteuer zu Abenteuer. Er fällt zwar dabei immer herein, aber hoch trägt er sein Haupt, jeder Zoll ein Held vor sich selbst, uns aber ein unerschöpflicher Quell zu befreiendem Lachen. Die Phantasie des Autors, die sich auch in den beigegebenen, ebenfalls von ihm stammenden Illustrationen — Uzarski ist Graphiker von Beruf — vorteilhaft darstellt, scheint unerschöpflich. — Hier haben wir endlich wieder einmal einen Humoristen, der lachend ernste Wahrheiten sagt, keinen der dünnen Spassmacher, die bestenfalls Wortwitz geben, aber keine — Weltanschauung. Denn diese steht ernst und tüchtig hinter allem Erzählten.

Alles in allem ein Buch, das in den gegenwärtigen Zeitläuften doppelt erfreulich und willkommen ist, weil es Ablenkung und wirkliche Erholung bietet.

Preisänderung:

Raumann, Die Küste der deut-
schen Nordsee. M. 1.80.
Pharusplan v. Rorderney. 80 ₤.
Grünride, Flut u. Ebbe. 40 ₤.

Auf meinen übrigen Verlag bringe
ich von heute ab einen Teuerungsz-
von 25% in Anrechnung.

• Norden.

Herm. Braams Verlag.

**Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.**
Berlin + Leipzig

Preiserhöhung!

Infolge der neuerlichen Preis-
steigerungen sehen wir uns ge-
nötigt, den Preis für die große
Darstellung:

**Bild eines
Steinkohlen-Bergwerkes
und
Braunkohlen-Lagebaues**
nebst Erläuterung

von

G. Franke

von M. 20.— ord.

auf M. 30.— ord.

zu erhöhen, während die Rabatt-
sätze unverändert bestehen bleiben.

**Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.**

Preiserhöhung.

Die anbauende Verteuerung der
Einbände zwingt mich, den Teue-
rungszuschlag für das Sammelwerk

„Dom Nebelfleck zum Kulturstaat“

von heute an von 10% auf 20%
zu erhöhen.

Ich liefere also nunmehr meinen
ganzen Buchverlag, ohne andere
Ausnahme als die Zeitschriften,
mit einem Teuerungszuschlag von
20%.

Hochachtungsvoll

München, den 6. August 1919.

Ernst Reinhardt.

**E. P. Tal & Co., Verlag,
Wien—Leipzig.**

In dem Inserat in Nr. 162, Seite
7007, muß es heißen: Diese Ein-
bände können wir jedoch nur liefern,
wenn die Bestellungen darauf, die
an unsere Wiener Adresse: VII.,
Lindengasse 4 (Tel.-Nr. 1) Talverlag
Wien) zu richten wären, bis **25.**
(nicht 15.) August d. J. in unserer
Hand sind. [Red.]